Energieeffizienz ist Ihnen wichtig und spielt in Ihrem Unternehmen/Ihrer Kommune eine wichtige Rolle?

Sie haben bereits ein beispielhaftes Energieeffizienzprojekt umgesetzt?

Machen Sie Ihr Projekt jetzt sichtbar und bewerben Sie sich um den Energieeffizienzpreis.

Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ebenso kommunale Unternehmen, die ihren Sitz im Land Brandenburg haben, sowie Brandenburger Kommunen. Auch Kooperationsprojekte, die diese Unternehmen und Hochschulen gemeinsam durchgeführt haben, können von Unternehmen im Rahmen des Wettbewerbs eingereicht werden.

Das eingereichte Projekt muss innerhalb der vergangenen fünf Jahre, d. h. nach dem 1. Januar 2020 abgeschlossen und umgesetzt worden sein.
Bewerbungen sind bis zum 21. März 2025 möglich.

Die Bewertungskriterien sind:

- **Energieeffizienz**
- **Wirtschaftlichkeit**
- **Übertragbarkeit**

Alle weiteren Informationen dazu finden Sie auf der Webseite:
www.energieeffizienzpreis-brandenburg.de

Kontakt

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
Team Energieagentur
Tel.: +49 (0)331 73 06 14 10
energieagentur@wfbb.de

LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

ENERGIE EFFIZIENZ PREIS BRANDENBURG

ENERGIEEFFIZIENZPREIS DES LANDES BRANDENBURG 2025

VKU VERBAND KOMMUNALER UNTERNEHMEN e.V.
LANDESGRUPPE BERLIN-BRANDENBURG

Energieagentur Brandenburg | WFBB

Energieeffizienzpreis Brandenburg

Im August 2022 wurde die Energiestrategie 2040 von der brandenburgischen Landesregierung verabschiedet und löst damit die Energiestrategie 2030 ab. Brandenburg hat das Ziel, bis spätestens 2045 klimaneutral zu sein. Durch die Erhöhung der Energieeffizienz soll der Primärenergieverbrauch im Vergleich zu 2007 bis 2030 um 23 % und bis 2040 um 39 % reduziert werden.

Der Minister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz lobt zum siebten Mal den „Energieeffizienzpreis“ des Landes Brandenburg aus. Prämiert werden Projekte, die sich durch besonders hohe Energieeffizienz und Nachhaltigkeit auszeichnen.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg und die Landesgruppe Berlin-Brandenburg des Verbands kommunaler Unternehmen e.V. (VKU) stellen **Preisgelder in Höhe von insgesamt 15.000 Euro** zur Verfügung. Vergeben werden je ein Preis in den Kategorien Unternehmen und Kommunen sowie ein Sonderpreis.

Die Preise verleihen der Minister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg, Daniel Keller, sowie der Vorstandsvorsitzende der VKU-Landesgruppe Berlin-Brandenburg, Thoralf Uebach, am 11. Juni 2025 auf dem Brandenburger Energietag in Cottbus.

Eine unabhängige Jury wertet die Bewerbungen aus und entscheidet über die Vergabe der Preise. Die Jury setzt sich aus Vertretern von Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Verbänden zusammen.

ENERGIE
EFFIZIENZ
PREIS
BRANDENBURG

Die Jury

Juryvorsitzender
Prof. Dr.-Ing. Robert Flassig
Technische Hochschule Brandenburg
Fachbereich Technik

Herr Prof. Dr.-Ing. Robert Flassig ist Professor für technische Energieeffizienz an der Technischen Hochschule Brandenburg mit den Forschungsschwerpunkten Prozessoptimierung, Energie- und Ressourceneffizienz sowie regionale Energiewende mittels angewandter mathematischer Modellierung und statistischer Datenanalyse. Er ist Studiendekan im Masterstudiengang „Energieeffizienz Technischer Systeme“. Zuvor war er Teamleiter am „Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme“ in Magdeburg.

Prof. Dr.-Ing. Jochen Möller
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Referatsleiter Erneuerbare Energien, Energieeffizienz

Herr Prof. Dr.-Ing. Jochen Möller ist seit 1991 im Wirtschaftsministerium des Landes Brandenburg tätig und leitet dort das Referat „Erneuerbare Energien, Energieeffizienz“. Er ist an der BTU Cottbus-Senftenberg Honorarprofessor am Institut für Elektrische und Thermische Energiesysteme.

Thoralf Uebach
VKU Verband kommunaler Unternehmen e.V.
Vorsitzender des Vorstands der Landesgruppe Berlin-Brandenburg

Herr Thoralf Uebach ist Geschäftsführer der Stadtwerke Neuruppin GmbH und vertritt als VKU-Landesgruppenvorsitzender stellvertretend die Belange der kommunalen Unternehmen in Brandenburg. Diese haben einen maßgeblichen Anteil an einer flächendeckenden, effizienten und nachhaltigen Energieversorgung und sind ein starker Partner für Kommunen, Wirtschaft und Verbraucher.

Monique Zweig
Hauptgeschäftsführerin IHK Ostbrandenburg

Frau Monique Zweig ist seit April 2024 Hauptgeschäftsführerin der Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg. Die IHK unterstützt regionale Unternehmen u.a. bei den Themen von der Energieeffizienz bis zur Nachhaltigkeit. Sie setzt sich für optimale Rahmenbedingungen in der Energiepolitik sowie für die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Brandenburg ein.